



Freistellungsauftrag für Kapitalerträge

und Antrag auf Ehegatten- / Lebenspartnerübergreifende Verlustverrechnung

Mitgliedsnummer

Persönliche Angaben

	Antragsteller(in)	Ehepartner(in)
Steuer-ID	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Name, Vorname ¹	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Geburtsname	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Geburtsdatum	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Straße, Haus-Nr.	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Plz, Wohnort	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Angaben zum Freistellungsauftrag

Hiermit erteile(n) ich / wir Ihnen den Auftrag, meine / unsere bei Ihrer Genossenschaft anfallenden Zinseinnahmen vom Steuerabzug freizustellen und / oder, bei Dividenden und ähnlichen Kapitalerträgen, die Erstattung von Kapitalertragsteuer zu beantragen, und zwar (Zutreffendes bitte ankreuzen):

bis zu einem Betrag von Euro (bei Verteilung des Sparer-Pauschbetrages auf mehrere Kreditinstitute)

bis zur Höhe des für mich / uns geltenden Sparer-Pauschbetrages von insgesamt 801 Euro / 1.602 Euro

über 0 Euro (sofern lediglich eine Ehegatten- / Lebenspartnerübergreifende Verlustverrechnung beantragt werden soll)

Dieser Auftrag gilt ab dem 01.01. bis zum 31.12. so lange, bis Sie einen anderen Auftrag von mir / uns erhalten.

Weitere Hinweise

Die in dem Auftrag enthaltenen Daten und freigestellten Beträge werden dem Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) übermittelt. Sie dürfen zur Durchführung eines Verwaltungsverfahrens oder eines gerichtlichen Verfahrens in Steuersachen oder eines Strafverfahrens wegen einer Steuerstraftat oder eines Bußgeldverfahrens wegen einer Steuerordnungswidrigkeit verwendet sowie vom BZSt den Sozialleistungsträgern übermittelt werden, soweit dies zur Überprüfung des bei der Sozialleistung zu berücksichtigenden Einkommens oder Vermögens erforderlich ist (§ 45 d EStG).

Ich versichere / Wir versichern, dass mein / unser Freistellungsauftrag zusammen mit Freistellungsaufträgen an andere Kreditinstitute, Bausparkassen, das BZSt usw., den für mich / uns geltenden Höchstbetrag von insgesamt 801 Euro / 1.602 Euro nicht übersteigt. Ich versichere / Wir versichern außerdem, dass ich / wir mit allen für das Kalenderjahr erteilten Freistellungsaufträgen für keine höheren Kapitalerträge als insgesamt 801 Euro / 1.602 Euro im Kalenderjahr die Freistellung oder Erstattung von Kapitalertragsteuer in Anspruch nehme(n).

Die mit dem Freistellungsauftrag angeforderten Daten werden aufgrund von § 44 a Abs. 2, § 44 b Abs. 1 und § 45 d Abs. 1 EStG erhoben. Die Angabe der steuerlichen Identifikationsnummer ist für die Übermittlung der Freistellungsdaten an das BZSt erforderlich. Die Rechtsgrundlagen für die Erhebung der Identifikationsnummer ergeben sich aus § 139a Abs. 1 Satz 1 2. Halbsatz AO, § 139b Abs. 2 AO und § 45d EStG. Die Identifikationsnummer darf nur für Zwecke des Besteuerungsverfahrens verwendet werden.

Der Höchstbetrag von 1.602 Euro gilt nur bei Ehegatten, die einen gemeinsamen Freistellungsauftrag erteilen und bei denen die Voraussetzungen einer Zusammenveranlagung im Sinne des § 26 Abs. 1 Satz 1 EStG vorliegen. Der gemeinsame Freistellungsauftrag ist z. B. nach Auflösung der Ehe / Lebenspartnerschaft oder bei dauerndem Getrennt leben zu ändern. Erteilen Ehegatten / Lebenspartner einen gemeinsamen Freistellungsauftrag, führt dies zu einer Verrechnung der Verluste des einen Ehegatten / Lebenspartner mit den Gewinnen und Erträgen des anderen Ehegatten / Lebenspartner.

Freistellungsaufträge können nur mit Wirkung zum Kalenderjahresende befristet werden. Eine Herabsetzung bis zu dem im Kalenderjahr bereits ausgenutzten Betrag ist jedoch zulässig. Sofern ein Freistellungsauftrag im laufenden Kalenderjahr noch nicht genutzt wurde, kann er auch zum 01. Januar des laufenden Jahres widerrufen werden. Der Freistellungsauftrag kann nur für sämtliche Depots oder Konten bei einem Kreditinstitut oder einem anderen Auftragnehmer gestellt werden.

Datenschutzrechtlicher Hinweis

Die Erhebung, Speicherung und Nutzung Ihrer Daten erfolgt zur Prüfung Ihres Auftrages und zur Abwicklung des Freistellungsauftrages. Es erfolgt keine Weitergabe Ihrer Daten ohne Ihre Einwilligung, außer aufgrund rechtlicher Verpflichtungen.

Datum

Unterschrift ²

ggf. Unterschrift Ehegatte / Lebenspartner ²

¹ Bei juristischen Personen und Personengesellschaften Angabe der Firma

² Bei Minderjährigen ist die Unterschrift des / der gesetzlichen Vertreter(s) erforderlich